Förderverein der IGS Zell e.V.
Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 04.11.2021

Die JHV 2021 über die Vereinsjahre 2019 und 2020 fand am 04. November, ab 19:00 Uhr im Musikraum der IGS Zell statt.
Die Einladung wurde mit folgender Tagesordnung veröffentlicht:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Anzahl der Stimmberechtigten Teilnehmer und der Beschlussfähigkeit
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Bericht der Vorsitzenden über die Vereinsjahre 2019 und 2020 mit Info über das laufende Jahr und Aussprache
5. Bericht der Kassenwartin über die Vereinsjahre 2019 und 2020
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahl eines Wahlleiters für die Neuwahl der/des Vorsitzenden
9. Neuwahl des gesamten Vorstands: Vorsitzende/r, stellvertr. Vorsitzende/r, Kassenwart/in, Schriftführer/in, Beisitzer/in
10. Neuwahl von zwei Kassenprüfern
11. Beschluss über die weitere Arbeit des Fördervereins
12. Sonstiges

Die Versammlungsleiterin war die Vorsitzende Bettina Salzmann, das Protokoll führte die Schriftführerin Simone Stefmacher. Anwesend waren 11 Personen, die Anwesenheitsliste ist dem Protokoll beigefügt.

Top 1:
Die Mitgliederversammlung wurde um 19:00 Uhr von der Vorsitzenden Bettina Salzmann eröffnet. Die Vorsitzende begrüßte herzlich die anwesenden Mitglieder und verlas die Tagesordnung. Erstmals nahm auch die neue Schulleiterin Elke Raetz an der Versammlung teil. Die Vorsitzende überreichte ihr zur Begrüßung einen Blumenstrauss und gratulierte ihr im Namen aller Fördervereinsmitglieder zu ihrer Ernennung zur Schulleiterin. Kraft ihres Amtes ist sie damit auch Beisitzerin im Vorstand des Fördervereins.

Top 2:
Die Vorsitzende stellte fest, dass die Einberufung zur Jahreshauptversammlung satzungsgemäß durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinden Zell, Cochem und Traben-Trarbach in der 42. KW und 43. KW erfolgt ist. In der Veröffentlichung wurde darauf hingewiesen, dass die Mitgliederversammlung unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Zudem wurde die Einladung zur JHV auf der Homepage der IGS Zell veröffentlicht. Die Abstimmung erfolgte durch Handzeichen. Kein Mitglied bestand auf geheime Abstimmung. Von den 11 Anwesenden waren alle stimmberechtigt.

TOP 3:

Anträge zur Tagesordnung lagen keine vor und es wurden auch keine Anträge aus der Mitte der Teilnehmer gestellt.

Top4:

Bericht über die Vereinsjahre 2019 und 2020 (10. + 11. Vereinsjahr) mit Info über das laufende Vereinsjahr und Aussprache:

Zuerst wurde die Mitgliederentwicklung aufgezeigt, jeweils zum 31.12.:
2012 – 180 Mitglieder, 2014 – 270 Mitglieder, 2016 – 266 Mitglieder,
2018 – 263 Mitglieder, 2020 – 237 Mitglieder, aktueller Stand 10/21 = 217 Mitglieder!
Die Entwicklung zeigt, dass die Mitgliederzahl zurückgeht. Zum einen durch den Rückgang der Schülerzahlen allgemein, aber auch weil Eltern sich immer weniger engagieren wollen. Deshalb wird ab 2020 mit der Anmeldung zum Rockmusikprojekt auch auf dem gleichen Anmeldeformular für die Mitgliedschaft im Förderverein geworben.

Der Bericht ist wieder nach den einzelnen Förderschwerpunkten gegliedert:

Projektwoche - alle Klassenstufen:

Wie in den Vorjahren wurde die Projektwoche in **2019** komplett vom Förderverein durchfinanziert. Den Gesamtkosten von 3.650,- € standen Einnahmen, Zuschüsse und Spenden in Höhe von 2.080,- € gegenüber. Somit entstand für den Förderverein ein Zuschuss von 1.570,- €. Diese Kosten wurden gerne vom Förderverein übernommen, weil die Projektwoche sehr förderlich für die persönliche Entwicklung der einzelnen Schüler, aber auch für den Klassenzusammenhalt ist.
In **2020** musste die Projektwoche wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Es fielen nur Planungskosten in Höhe von 150,- € für die Durchführung der Afrikaprojektwoche an.

Afrikaprojekt und Aktion Tagwerk

Der Förderverein verwaltet alle Einnahmen, die die Schüler für die Partnerschule in Byumba in Ruanda erarbeiten und zusammentragen und achtet darauf, dass die Gelder ordnungsgemäß der Partnerschule zufließen. Die Einnahmen und Spenden aus der Projektwoche **2019** betrugen rd. 1.500 €, in der Aktion Tagwerk wurden 443 € erarbeitet. Von diesem Geld wurden für die Partnerschule 4 Tischtennissets und 10 Nähmaschinen finanziert.
Vor den Sommerferien wurde ein Spendenlauf für den Gegenbesuch einiger Schüler mit ihren Lehrern aus Ruanda durchgeführt. Der erlaufene Spendenbetrag betrug rd. 10.000 €. Diese Spenden wurden jedoch für den Gegenbesuch nicht komplett benötigt, weil viele Zuschüsse und einige Spenden für den Ruandabesuch eingingen. Nach der Abrechnung der Besuchskosten verblieb ein Restguthaben (aus Afrikafest und Spendenlauf) von 8.000 €, dass der Förderverein ins neue Vereinsjahr übertragen hat. Von diesem Geld soll ein neues Schulgebäude errichtet werden, dass als Mensa, Aula und Unterrichtsraum dienen wird. Dazu wurde ein entsprechender Antrag an das Rheinlandpfalzbüro für Partnerschaften mit Ruanda gestellt, der dem Bau des neuen Schulgebäudes bereits grundsätzlich zugestimmt hatte. Die gesamten Projektkosten betragen Minimum 52.000,- €, davon muss die IGS 20 % = 10.400 € beitragen damit das neue Schulgebäude gebaut werden kann. Die noch fehlenden 2.400 € sollten dann in 2020 erwirtschaftet werden.
Wegen der Absage der Projektwoche in **2020** konnten leider keine weiteren Einnahmen für das Afrikaprojekt erwirtschaftet werden. Lediglich eine Spende über 320,- € aus der Auflösung einer Klassenkasse wurde dem Förderverein für unsere Partnerschule übergeben.
In **2021** wurde beschlossen, den Neubau des Schulgebäudes/Mensa mit Küche zu splitten, weil der fehlende Eigenanteil der IGS noch nicht erwirtschaftet werden konnte. Somit wurde am 18. März 2021

der Betrag von 5.047,80 € für den Bau der Küche überwiesen, die mittlerweile fertiggestellt werden konnte.

Kunst:

Der Kunstlehrer Herr Richerzhagen erarbeitete in **2019** wieder mit den Schülern einen Kunstkalender, was zu einem festen Bestandteil in jedem Schuljahr geworden ist. Der Förderverein sprach dazu wieder verschiedene Banken und Firmen für eine Spende an, so dass die Druckkosten vollständig gedeckt waren. Auch wurden verschiedene kleine Kunstprojekte einzelner Klassen gefördert.
Auch in **2020**, sowie in 2021 kümmerte sich der Förderverein wieder um die Spenden für den Kunstkalender und förderte Kunstprojekte einzelner Klassen.

Abschluss der 9er und 10er Klassen

In **2019** übernahm der Förderverein die Rechnungsstellung für die Werbeanzeigen in der Abschlusszeitung. Die Druckkosten für die Abschlusszeitung wurde vom Förderverein von diesem Geld beglichen. Auch finanzierte der Förderverein einen Tanzkurs der Abschlussschüler mit 1.220,- € vor. Dieser Betrag wurde später aus Elternbeiträgen und dem Erlös der Abschlussfeier wieder eingezahlt.
Durch die Corona-Pandemie wurde in **2020** die Abschlussfeier der 9er und 10er Klassen nur in kleinem Rahmen durchgeführt. So auch in 2021. Eine Unterstützung des Fördervereins war deshalb nicht erforderlich.

Förderung von Schulfahrten

Der Förderverein übernahm in **2019** für 5 Schüler eine Bezuschussung für anstehende Klassen- oder Stufenfahrten, da diese Schüler sonst nicht an den Fahrten teilnehmen könnten. Leider greift die die Unterstützung von der Kreisverwaltung Cochem-Zell nach dem Teilhabegesetz nicht in allen Fällen. Dankeswerterweise ging für solche Förderungen wieder eine Spende der AWO über 500,- € ein.
Die Fahrt nach Verdun der 10er Klassen wurde vom Förderverein vorfinanziert. Über die gesamte Summe ging anschließend von der Landesoberkasse RLP der Zuschuss ein. Weitere anteilige Fahrtkosten zur Delft-Prüfung nach Trier und zum prähistorischen Museum nach Schiffweiler wurden ebenfalls gefördert.
Die 5. Klassen erarbeiteten für die Projektwoche ein Theaterstück zum Thema „Afrika“. Damit bewarben sie sich beim Landesentscheid und wurden nach Kaiserslautern zu einem Workshop (3 Tage) mit Preisverleihung eingeladen. Die Kosten vor Ort für Ü/F wurden von den Organisatoren übernommen, die Buskosten in Höhe von 800 € übernahm der Förderverein. Die Fahrt wurde für die Schüler zu einem unvergesslichen Erlebnis und honorierte ihr Engagement im Unterricht.
Im Corona-Jahr **2020** wurden alle Schulfahrten abgesagt. Die Reisekosten für eine bereits gebuchte Schulfahrt wurden nur teilweise vom Veranstalter HEROLE erstattet, die restlichen Reisekosten von der ADD Trier. Damit eine einwandfreie Rückzahlung an die Eltern erfolgen konnte, wurde die Rückzahlung an alle 3 Klassen über das Konto des Fördervereins abgewickelt.
Auch in 2021 fanden keine großen Schulfahrten statt. Der Förderverein übernahm Buskosten in Höhe von 400 € für die jetzt 6. Klassen, die vor den Sommerferien noch einen Sportwettkampftag in der Turnhalle Bullay hatten.

Projekt Weinberg und Bienen

2019: Durch die Kooperation mit der Schülerfirma wurde ein Verkaufserlös von 508,50 € erzielt. Ein Teil des Geldes wurde zur Neubepflanzung der Weinbergsparzelle hinter der Engelskapelle eingesetzt. Die dortigen Reben waren bereits vor einigen Jahren entfernt worden. Der Eigentümer der Parzelle bestand im Zuge der Neubepflanzung darauf, dass der ruhende Pachtvertrag erneuert wurde und forderte eine Pachtzahlung von 75 € im Jahr. Der Förderverein als Träger des Projektes schloss den neuen Pachtvertrag ab.
Außer der Pacht für den Schulweinberg übernimmt der Förderverein keine weiteren Kosten für das Weinberg- und Bienenprojekt. Dies gilt für **2020** sowie für 2021. Das Projekt verwaltet sich selbst.

Hamibu

Der Förderverein aktualisierte inhaltlich das Hamibu für das neue Schuljahr und sprach wieder die Spender aus dem Vorjahr an mit der Bitte um erneute Unterstützung. Somit konnte das Hamibu wieder günstig an die Schüler abgegeben werden. Die Restkosten von 260 € trug der Förderverein.
In **2020** wurde auch das Hamibu vom Förderverein bearbeitet. Die Restkosten betrugen 420 €.

Rockmusikprojekt

2019: Der Förderverein übernahm die Unterrichtskosten für die Lehrer der Kreismusikschule und rechnet die Kosten für Unterricht und Instrumentenmiete mit den Eltern der teilnehmenden Schüler ab. Es ist dabei sehr ärgerlich, dass verschiedene Eltern nicht ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen und darüber auch keine Absprache mit der Schule oder mit dem Förderverein treffen. Insgesamt wurden 25 Beiträge zurück belastet, das bedeutete auch 150 € RLS-Gebühren!
Weil zum neuen Schuljahr sehr viele 5er Schüler am Rockmusikprojekt teilnahmen, finanzierte der Förderverein den Kauf von neuen Instrumenten mit rd. 4.800 €. Auch mehrere Reparaturen an Instrumenten kosteten den Förderverein 230 €.
In **2020** sah die Zahlungsmoral der Eltern etwas besser aus. Es wurden „nur“ 17 Beitragszahlungen von den Eltern zurück belastet. Da durch die Corona-Pandemie der Instrumentenunterricht mehrere Monate nicht erteilt werden konnte, wurde den Eltern die Beiträge erstattet in Höhe von 1.860,- €. Dem gegenüber stand eine Erstattung durch die Kreismusikschule von 954,- €.

Abschlussfeier der Abiturienten

Für die Abiturienten erledigte der Förderverein in **2019** die Rechnungsstellung für die Anzeigenrechnungen in der Abizeitung. Er verwaltete die eingegangenen Spenden, die Einnahmen aus dem Abiball und dem Verkauf der Abi-Zeitung und erledigte einige Rechnungen. Das restliche Guthaben der Abiturienten in Höhe von 2.150 € wurde für eine an Krebs erkrankte Schülerin aus der 10. Klasse gespendet.

Schulbuchhüllenverkauf:

Der Schulbuchhüllenverkauf erbrachte einen Gewinn von 872 € in **2019** und 718 € in **2020**.
Viele Eltern schätzen seit Jahren unseren Service, dass wir für die Schulbücher und Arbeitshefte die passenden Schutzhüllen vorrätig halten.

Weitere Förderungen in **2019** und **2020**:

- Bezuschussung des Gewaltpräventionstages der 7er Klassen
- FSJ-Projekt (nur in 2019)
- div. Projektkosten von Klassen
- Schulrudern
- Schul-T-Shirts für die 5er Klassen
- Ferienprojekt des Schulsozialarbeiters Herr Krebber in 2020
- 2 Microwellen für die Oberstufe in 2020
- Ersatz für 2 defekte Lautsprecher in 2020
- Geschirr und Besteck für Schulfeste und Projekte (Modell nachhaltige Schule)

Die vorsitzende bedankte sich bei den anderen Vorstandsmitgliedern, den Rechnungsprüfern und der Lehrerschaft für die gute, tatkräftige und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Auch bedankte sie sich bei allen Mitgliedern, für ihre treue Mitgliedschaft, die den Förderverein finanziell handlungsfähig hielt.

Top 5:

Die Kassenberichte über die Vereinsjahre 2019 und 2020 wurden von der Kassenwartin Christina Schawo vorgetragen. Einzelheiten der Kassenberichte können bei Frau Schawo oder bei der Vorsitzenden erfragt und eingesehen werden.

Top 6:
Die Vereinskonten und die Buchhaltung wurden am 02.11.2021 geprüft von Claudia Richter und Markus Barzen. Sie bestätigen eine korrekte und übersichtliche Kassenführung. Es kam zu keinen Beanstandungen. Die Prüfungsvermerke wurden auf dem jeweiligen Kassenbericht getätigt.

Top 7:
Der Kassenprüfer Markus Barzen stellte den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstands. Der Antrag auf Entlastung wurde einstimmig angenommen bei eigener Enthaltung der betroffenen Vorstandsmitglieder.

Top 8:
Aus der Versammlung heraus wurde Dirk Muscheid als Wahlleiter für die Neuwahl der/s Vorsitzenden vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Alle Anwesenden votierten für den Wahlvorschlag mit Handzeichen. Dirk Muscheid nahm die Wahl an.

Top 9:
Das Mitglied Dirk Muscheid schlug die bisherige Vorsitzende Bettina Salzmann zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Dirk Muscheid führte die Wahl durch, in dem er die anwesenden Mitglieder um ihr Votum bat. Alle Anwesenden votierten für die bisherige Vorsitzende. Bettina Salzmann dankte für das entgegen gebrachte Vertrauen und nahm die Wahl an. Danach übergab Herr Muscheid wieder die Wahl- und Sitzungsleitung an die neu gewählte Vorsitzende.

Zur stellvertr. Vorsitzenden wurde Silvia Meier vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Alle Mitglieder stimmten für den Vorschlag bei eigener Enthaltung von Frau Meier. Silvia Meier nahm die Wahl an.

Zur Kassenwartin wurde Christina Schawo vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Alle Mitglieder stimmten für den Vorschlag bei eigener Enthaltung von Frau Schawo. Christina Schawo nahm die Wahl an.

Zur Schriftführerin wurde die bisherige Amtsinhaberin Simone Stefmacher vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Alle Mitglieder stimmten für den Vorschlag bei eigener Enthaltung von Frau Stefmacher. Simone Stefmacher nahm die Wahl an.

Zur Beisitzerin wurde Sonja Rosswinkel vorgeschlagen. Weitere Vorschläge kamen nicht aus der Versammlung. Alle Mitglieder stimmten für den Vorschlag bei eigener Enthaltung von Frau Rosswinkel. Sonja Rosswinkel nahm die Wahl an.

Weitere Beisitzer kraft ihres Amtes sind die Schulleiterin Elke Raetz und der Vorsitzende des Schulelternbeirates Helmut Brück.

Top 10:
Für die Wahl von zwei Kassenprüfern wurde aus der Versammlung Markus Barzen und Claudia Richter vorgeschlagen. Weitere Personen wurden nicht benannt. Alle Mitglieder votierten für die vorgeschlagenen Mitglieder bei jeweils eigener Enthaltung der zu wählenden Personen. Markus Barzen und Claudia Richter nahmen die Wahl an.

Top 11: Beschluss über die weitere Arbeit des Fördervereins

Die meisten Förderungen wiederholen sich jährlich und dies zeigt, dass ohne den Förderverein der gewohnte Schulbetrieb kaum durchzuführen wäre. Leider wurden durch die Corona-Pandemie viele Projekte der IGS in 2020 nicht durchgeführt, was sich auch leider in 2021 fortsetzte. Dadurch hat sich der Guthabenstand im Förderverein erhöht.

Der Förderverein wird in 2022 weiterhin unterstützen:

- First-Class-Musik-Projekt (Reparatur und Neukauf von Instrumenten)
- Herausgabe des **Ha**usaufgaben**mi**tteilungs**bu**chs
- Jährliche Projektwoche mit maximal 3.000,- €
- Schulpatenschaft mit der Schule St. Augustin in Byumba/Ruanda
- Schulbuchhüllenverkauf
- Weinberg- und Bienenprojekt
- Förderung der Kunst
- Förderung des Schulruderns
- Erlebnispädagogischer Tag der 7er Klassen
- Schulfahrten (lt. Fahrtenkonzept)
- Sommerfest und andere Schulfeste

Zu Beginn eines jeden Kalenderjahres erstellt die Vorsitzende eine Kalkulationsübersicht mit den aktuellen Kontenständen und den planbaren Ein- und Ausgaben. Dies erleichtert die Entscheidung der möglichen Finanzierung von außerplanmäßigen Förderungen.

Alle Förderungen konnten in den vergangenen Jahren bewältigt werden und wir hoffen, dass dies auch zukünftig möglich bleibt, trotz der zurückgehenden Mitgliederzahlen. Dafür ein großer Dank an alle Spender und an alle Mitglieder des Fördervereins, die uns die Treue halten und solidarisch für die Schulgemeinschaft einstehen.

Beschluss:

Die anwesenden Mitglieder waren einstimmig damit einverstanden, dass die wiederkehrenden Förderungen im bisherigen Umfang beibehalten und die außerplanmäßigen Förderungen in gewohnter Weise vom Vorstand beraten und beschlossen werden.

TOP 12: Sonstiges

Herr Quär leitet den ICDL-Kurs der IGS Zell. Er fragt an, ob die Kursgebühren zukünftig über den Förderverein gebucht werden können, um einen schnelleren Überblick darüber zu haben, welche Kursgebühren noch ausstehen. Alle Anwesenden stimmten der Anfrage zu. Herr Quär wird die Einzelheiten mit der Vorsitzenden absprechen.

Des Weiteren kam die Anfrage der Schulleitung nach weiterer Unterstützung beim Rock-Musik-Projekt. Der Schulchor soll ab dem nächsten Schuljahr ins Rock-Musik-Projekt integriert werden und den Vocal-Part übernehmen. Alle Schüler und Schülerinnen würden auch in den Vocal-Part hinein schnuppern können. Dadurch verzögert sich die Findung des richtigen Instruments und der Beginn des Instrumentenunterrichtes würde sich ebenso verzögern. Somit beginnt die Zahlung der Eltern der 5er-Schüler für Instrumentenmiete und –unterricht erst ab dem 01. November 22.

Alle Anwesenden stimmten der Anfrage vorerst zu. Es wird nach dem ersten Jahr geprüft, ob diese Vorgehensweise weiterhin für den Förderverein finanziell tragbar ist.

Auch machte Frau Raetz den Vorschlag, einen Aufruf nach nicht mehr benötigten Instrumenten zu starten, um hier den Förderverein in Bezug auf die Neuanschaffung von Instrumenten finanziell zu entlasten. Dieser Vorschlag wurde dankend angenommen. Frau Raetz wird im nächsten Elternbrief einen entsprechenden Aufruf starten.

Außerdem wurde von Seiten des Fördervereins nochmals auf die schnellere Weitergabe der Rockmusik-Projekt Anmeldungen hingewiesen und die Bitte geäußert, Anmeldungen zum Förderverein gezielter zu verteilen, z.B. beim ersten Elternabend der neuen 5er.
Frau Raetz machte den Vorschlag, beim nächsten Tag der offenen Tür eine Station für den Förderverein aufzustellen, um Eltern gezielter ansprechen zu können.

Die Versammlung wurde um 20:15 Uhr von der Vorsitzenden geschlossen.

Zell, den 30.11.2021

gefertigt: Simone Stefmacher/ Schriftführerin	bestätigt: Bettina Salzmann/ Vorsitzende